

Pressemitteilung

3. März 2017

Publikation in der *Nature Communications*

Pupillen zeigen Unsicherheit bei Entscheidungsfindung an

Wissenschaftler des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) haben herausgefunden, dass sich die Pupillen erweitern, wenn sich Menschen beim Treffen einer Entscheidung unsicher sind, noch bevor sie eine Rückmeldung über die Richtigkeit der Entscheidung erhalten. Am stärksten reagieren die Pupillen, wenn Menschen bei einer einfachen Entscheidung Fehler machen. Zudem konnten die Wissenschaftler anhand der Pupillenreaktion eine Verhaltensänderung voraussagen: War die Pupille kurz nach dem Treffen einer Entscheidung erweitert, desto wahrscheinlicher war es, dass die nächste Entscheidung weniger von früheren Entscheidungen beeinflusst wurde. Die Ergebnisse ihrer Untersuchungen hat die von Prof. Dr. Tobias Donner aus dem Institut für Neurophysiologie und Pathophysiologie des UKE geleitete Arbeitsgruppe in der Zeitschrift *Nature Communications* veröffentlicht.

Literatur

Urai AE, Braun A & Donner TH, Pupil-linked arousal is driven by decision uncertainty and alters serial choice bias *Nat. Commun.* 8, 14637 (2017)

DOI: <http://10.1038/ncomms14637> | <http://www.nature.com/articles/ncomms14637>

Kontakt

Prof. Dr. Tobias Donner
Institut für Neurophysiologie und Pathophysiologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
Martinistr. 52
20246 Hamburg
Telefon: 040 7410-55378
t.donner@uke.de